

Derby steigt am Freitag

Bad Camberg-Würges. Das Derby der Fußball-Hessenliga zwischen dem RSV Würges und der TSG Wörsdorf wird vorverlegt. Die Begegnung findet bereits am Freitag, 7. Mai, 19 Uhr, im Stadion Golde-ner Grund statt. Ursprünglich hatten die Terminplaner den Samstag vorgesehen. Während der RSV Würges zur erweiterten Spitzengruppe der Hessenliga zählt, befindet sich die TSG Wörsdorf in akuter Abstiegse-gefahr. Die TSG hat im Übrigen mit dem 39-jährigen Theo Vasilio- liu bereits einen neuen Trainer für die kommende Saison ver- pflichtet. Vassiliou wird ab 1. Juli das Gespann Nico de Rinaldis und Gordon Walz ablösen. Vassiliou hat bereits den aktuellen Verbandsligis- ten SV Zeilheim trainiert und be- treut derzeit auch die Hessenaus- wahl der Altersklasse U17. *jk*

TC GW Elz startet in die Saison

Elz. Getreu dem Motto „Wer rastet, der rostet“, eröffnet der Tennisclub Grün-Weiß Elz mit einem Turnier am Samstag, 8. Mai, 14 Uhr, die neue Saison. Neben diesem Eröff- nungsturnier werden auch ein Schnuppertraining durch erfahrene Trainer, ein Schlägertest mit vielen aktuellen Modellen und die Mes- sung der Aufschlaggeschwindigkeit angeboten. Anmeldungen im Inter- net unter www.tcgwelz.de. *jk*

Erste Runde im Sommerpokal

Weinbach-Edelsberg. An den Spie- len um den Sommerpokal im Tischtenniskreis Limburg-Weilburg nehmen 34 Männer- und vier Frau- en-Mannschaften teil. Ausrichter ist wie immer die Tischtennisabtei- lung des SV Edelsberg. Das Turnier startet am Freitag, 7. Mai, und wird mit der Endrunde am 20. Juni in der Turnhalle der Heinrich-von-Ga- gern-Schule in Weilburg beendet sein. Bei den Männern ergaben sich für die 1. Runde folgende Paarun- gen: Spiel 1: (Fr., 7.5., 20 Uhr) Wür- ges – Villmar II (Vorgabe 5:0); Spiel 2: (Fr., 7.5., 20 Uhr): Schupbach I – Limburg 19 IV (0:4); vorgezogenes Spiel der 2. Runde: (Sa., 8.5., 17 Uhr): Villmar V – Edelsberg I (2:0). Alle anderen gemeldeten Mannschaften haben Freilos. Ge- spielt wird nach dem Schwedenli- ga-System mit drei Spielern. Die Aufstellung ist frei wählbar. Spie- lende ist nach dem 6. Punkt. Bei Unentschieden werden zuerst die Sätze, dann die Bälle gezählt. Die Heimmannschaft hat den Spielbe- richtsbogen unmittelbar nach Spie- lende an Harald Höhnel (Essers- häuser Weg 4, 35796 Weinbach) zu senden. Der Sieger der jeweiligen Paarung hat das Ergebnis am Sonn- tag der Spielwoche zwischen 18 und 19 Uhr unter Ø (06471) 41893 durchzugeben. Dann kann auch die nächste Spielansetzung er- fragt werden. Spielverlegungen sind nur innerhalb der angegebenen Spielwoche möglich. *bö*

Nacke schneller als Andreas Schütz

Neuhäusel. Andreas Schütz vom TuS Wallmerod hat die Wertung der M35 beim zweiten Lauf zum „Wäller Lauf-Cup 2010“ in Neuhäu- sel für sich entschieden. Die 10 km spulte er in 36:42 Minuten ab. In der M40 wurde sein Vereinskame- rad Heribert Neuhaus in 39:30 Zweiter. Oswald Schmidt (LG Lahn- Aar Esterau) kam in der M75 nach 64:17 Minuten als Dritter ins Ziel. Schnellster Mann des Tages in Neu- häusel war Ralf Nacke (LG Horsack Oberelbert), der bereits nach 35:19 Minuten das Ziel erreichte. *mor*

Werfertag der LG Esterau

Holzappel. Die LG Lahn-Aar Este- rau veranstaltet am kommenden Sonntag, 2. Mai, ab 11 Uhr, seinen Werfertag auf der Zentralen Sport- anlage. Ausgeschrieben sind Kugel- stoßen, Diskus-, Speer- und Ham- merwerfen für Männer, Frauen, Se- nioren und Seniorinnen sowie Hammerwerfen für die männliche und weibliche Jugend. Meldungen sind zu richten an: Edwin Schiebel, Ø (06439) 7889, Fax (06439) 909780, E-Mail: e.schiebel@on-line.de. *mor*

FUSSBALL ERGEBNISSE

Kreisliga D Limburg-Weilburg: SG Ahl- bach/Oberweyer 2 – FSV Würges 2 2:7; Tore: Wassim, Martin – Hafizovic 2, Ochs2, Bogner 2, Dörr.

VfR 07 steht im Halbfinale

Nach den Schlägen im Frauenfußball-Hessenpokal-Viertelfinale sprach das Verbandsgericht Tacheles

Das nach Schlägen durch eine Zuschauerin abgebrochene Hessenpokal-Viertelfinale der Fußballfrauen zwischen dem VfR 07 Limburg und Germania Wiesbaden wird nach einem Urteil des Verbandsgerichts mit 1:0 für Limburg gewertet.

■ Von Jan Kieserg

Limburg. Das Skandalspiel auf dem Stephanshügel in Limburg hatte vor rund zwei Wochen bun- desweit für Schlagzeilen gesorgt. Ei- ne Anhängerin des Regionalligisten Germania Wiesbaden war zwei Mi- nuten vor dem geplanten Ende die- ser Auseinandersetzung beim Stan- de von 1:0 für die Germania auf den Platz gestürzt und hatte die beiden Limburger Akteurinnen Jenny Schäfer und Jessica Otto mit mehreren Faustschlägen traktiert.

Horst-Günther Konlé, Vorsitzen- der des Sportgerichts der Verbands- ligen im Hessischen Fußball-Ver- band (HFV), hatte im Rahmen der mündlichen Verhandlung den Tat- ablauf zu rekonstruieren und zu bewerten. „Zunächst kamen wir in dem Gremium nach Anhörung der Zeugen zu der Feststellung, dass der Spielabbruch durch die Unpar- teische Anke Gottfried berechtigt war, da die Erstversorgung der ver- letzten Spielerinnen längere Zeit in Anspruch genommen hatte und sich alle Beteiligten nach diesen Vorkommnissen nicht mehr in der Lage sahen, die Partie fortzusetzen“, so Konlé. Anschließend erfuhr das Gericht, dass es sich bei der 27-jäh- rigen Täterin um eine Anhängerin von Germania Wiesbaden handelte, da Vertreter des Vereins im Rah- men der Sitzung erläuterten, die Polizistin aus Rheinland-Pfalz sei

zuvor bereits bei mehreren Spielen des Regionalligisten zugegen gewe- sen. „Ferner wurde erklärt, dass die Verursacherin die Schwester einer Germania-Spielerin sowie die Freundin einer weiteren Wiesbade- ner Akteurin sei“, betonte Konlé gestern. In diesem Zusammenhang ist wohl auch das Motiv für die Ge- walttat zu suchen, schließlich sei die Freundin der Täterin zuvor zwei Mal von Jenny Schäfer gefault worden, beim zweiten Mal direkt vor dem Übergriff. Nachdem Schä- fer mit mehreren Faustschlägen at- tackiert worden war, hatte auch die ihr zu Hilfe geeilte Otto unter den Schlägen der Täterin zu leiden. Zwar war auch die 27-Jährige zu dieser Verhandlung geladen, „wir mussten aber ihre Absage akzeptie- ren, da sie kein Mitglied in einem Verein aus dem Bereich des HFV und somit von einem Sportgericht

des HFV auch nicht zu belangen ist“, so Konlé weiter. Germania Wiesbaden war nun zu bestrafen, weil nach Angaben von Horst-Günther Konlé in der HFV-Satzung geschrieben steht, dass eine solche Strafe schon dann ausgesprochen werden muss, wenn ein Spielabbruch nur von einem einzigen Anhänger eines beteilig- ten Vereins verursacht wurde. „Dem Verein Germania Wiesbaden war jedoch nur ein geringes Ver- schulden zu unterstellen, da beide Parteien unisono erklärten, dass diese Tat keinesfalls voraussehbar und somit einer Spontanreaktion der Täterin entsprungen war. Auf- grund des in diesem Fall somit vor- liegenden Geringverschuldens sei- tens der Wiesbadener war neben der Spielwertung für den VfR 07 Limburg auch eine Geldstrafe in Höhe von 100 Euro für die Germa-

nia auszusprechen. „Dies alles soll die vorhandene Tat allerdings kei- neswegs bagatellisieren“, unter- streicht Konlé.

Noch im Krankenstand

Somit steht der VfR 07 Limburg, der sich auch in der Hessenliga noch aussichtsreich im Rennen um den Titel befindet, auch im Hessen- pokal-Halbfinale. Dies alles wird die beiden verletzten Spielerinnen Jenny Schäfer und Jessica Otto kaum trösten, befinden sie sich doch inzwischen zwar wieder zu Hause, aber nach Angaben des VfR- 07-Vorsitzenden Wolfgang Immel nach wie vor im Krankenstand. So- wohl Schäfer als auch Otto haben inzwischen auf zivilrechtlichem Weg Klage gegen die 27-Jährige ein- gereicht, und auch die Staatsanwalt- schaft dürfte aufgrund der polizeili- chen Ermittlungen tätig werden.

SR-Ausschuss ordnet sich neu

Limburg-Weilburg. Vor rund zwei Wochen waren mit Horst König- stein, Wolfgang Sontowski und Ni- cole Meudt drei Mitglieder des Fußball-Kreisschiedsrichteraus- schusses Limburg-Weilburg zurück- getreten. Der bislang als stellvertre- tender Kreisschiedsrichterobmann fungierende Königstein hatte da- mals im Gespräch mit der Nas- sauischen Neuen Presse erklärt, dass die drei Mitglieder des Aus- schusses damit die Konsequenzen aus der Zusammenarbeit mit Kreis- schiedsrichterobmann Friedhelm Bender und dessen Amtsführung gezogen hätten. Durch den Rück- tritt von Königstein, Sontowski und Meudt, die auch als Ansetzer fun- giert hatten, sah sich Friedhelm Bender nun gezwungen, den Ein- satz der Unparteiischen auf Kreis- ebene neu zu regeln. So wird der Oberberechner Holger Jung ab so- fort die Spiele der E- bis C-Juniores sowie der C-Juniorinnen und die Altherren-Partien ansetzen. Schieds- richter für die A- und B-Juniores, B-Juniorinnen, Frauen und Männer sowie die Pokalspiele aus diesen Be- reichen wird Kreisschiedsrichterob- mann Friedhelm Bender nun selbst einteilen. Rückfragen sind nach Auskunft von Kreispressewart Lo- thar Gotthardt an die betreffenden Ansetzer zu richten. *jk*

FUSSBALL

Oberliga Südwest					0:0
SC Hauenstein - FC Homburg					
1. Idar-Oberstein	30	15	9	6	44:28 54
2. FK Pirmasens	29	15	7	7	43:29 52
3. FC Homburg	30	14	10	6	42:28 52
4. Auernsmaier	30	16	4	10	68:57 52
5. SV Zweibrücken	30	14	10	6	35:26 52
6. Elversberg II	30	12	9	9	58:42 45
7. SpVr. Eisbachtal	30	14	3	13	47:57 45
8. Waldalgesheim	30	11	9	10	49:51 42
9. Betzdorf	30	12	5	13	40:39 41
10. SC Hauenstein	30	10	10	10	43:39 40
11. SF Kilbingerbach	30	12	4	14	48:47 40
12. Bor. Neunkirchen	30	10	8	12	48:42 38
13. SG Rossbach	30	10	8	12	40:42 38
14. Mecktersheim	29	10	7	12	40:43 37
15. SV Hasborn	30	9	3	13	45:34 35
16. Spvgg. Würges	30	6	8	16	29:46 26
17. Hassia Bingen	30	6	8	16	37:65 26
18. TuS Mayen	30	6	7	17	33:50 25

C-Juniores-Regionalliga SW					0:4
FC Metternich - SVV Mainz					
1. FC Kaiserslautern	22	20	0	2	93:8 60
2. 1. FSV Mainz 05	21	19	0	2	87:5 59
3. 1. FC Saarbrücken	21	15	3	3	48:14 48
4. Eintracht Trier	22	14	3	5	53:24 45
5. TuS Koblenz	21	12	3	6	44:36 39
6. TuS Mayen	21	10	5	6	39:18 35
7. Ludwigshafener SC	21	9	3	9	47:33 30
8. SpVr. Eisbachtal	19	9	0	10	36:38 27
9. JfG S.-H. Saarbrücken	20	6	2	12	29:46 20
10. SVV Mainz	21	6	2	13	22:67 20
11. SV Gonsenheim	21	5	3	13	24:48 18
12. JfG Saarouis	21	4	1	16	18:59 13
13. FC Homburg	20	3	1	16	16:70 10
14. FC Metternich	21	0	2	21	99: 0

C-Juniores, Gruppenliga WW					8:0
SV Frauenstein - SV Niederrhein					
JSG Aarbergen - JSG Weinbachtal					
FV Biebrich 02 - VfB Unterelberbach					
Tabellenspitze:					

1. FV Biebrich 02	22	19	3	0	94:14 60
2. SV Frauenstein	21	15	2	4	89:26 47
3. Germ. Schwanheim II	21	15	1	5	73:26 46
4. SV Wehen II	20	13	3	4	79:26 42
5. JSG Aarbergen	21	13	2	6	59:22 41
6. TuS Nordenstadt	20	12	4	4	38:14 40
7. TSV Bleidenstadt	21	9	5	7	43:33 32
8. SV Niederrhein	22	7	3	12	27:73 24
9. Spvgg. Sonnenberg	20	5	10	5	38:74 20
10. JSG Dietkirchen/Offh.	20	4	2	14	19:39 14

Kreisliga A Westerwald/Wied					4:1
DJK N. Fernthal - SV Rheinbreitbach					
1. VfR Oberbieber	23	14	4	5	75:46 46
2. DJK N.-Fernthal	23	14	4	5	52:32 46
3. SV Malscheid	23	13	5	5	52:34 44
4. SG Rodenbach	23	12	6	5	62:39 42
5. SG Ellingen	23	12	3	8	59:50 39
6. SG Feldkirchen/H.	23	10	5	8	46:37 35
7. SG Ransbach-B.	23	9	6	8	51:45 33
8. SV Melsbach	23	9	5	9	41:37 32
9. SG Dornbach	23	9	4	12	41:48 30
10. VfB Litz II	23	7	5	11	39:55 26
11. SV Fortuna Nauort	23	6	5	12	38:53 23
12. SV Rheinbreitbach	23	6	4	13	41:65 22
13. Spvgg. Steinellert/W.	24	5	4	15	36:61 19
14. FV Rheinrohr	23	5	15	25	49:18

Kreisliga D Limburg-Weilburg					1:2
Mengerskirchen I - Linter II					
Ahlbach/Obern. II - FSV Würges II					
1. VfR Limburg 07 II	27	20	5	2	82:17 65
2. VfB Weilburg II	26	17	6	4	65:36 61
3. Linter II	26	17	6	3	98:30 57
4. SG Mernberg II	26	16	6	4	61:30 54
5. Niedersch. /Oberh. II	27	16	4	7	118:51 52
6. FSV Würges II	26	14	10	2	68:51 44
7. Oberbrechen II	26	13	4	9	45:36 43
8. Waldernbach II	26	12	6	8	59:45 42
9. SG Selters II	26	12	5	9	61:46 41
10. Villmar II	27	10	5	12	70:53 35
11. Wirtelsbach/Schupb. II	27	10	4	13	35:59 30
12. Eisenbach II	27	8	14	3	39:72 29
13. Mengerskirchen II	27	7	3	17	32:52 24
14. Wolfenhausen II	27	6	3	18	54:88 21
15. Drommershausen II	27	6	3	18	34:102:21
16. Winkels/Probb./D. II	26	5	2	19	40:100:17
17. Ahlbach/Obern. II	27	4	12	22	38:95 13

D-Juniores-Gruppenliga Wiesbaden: 18.00 TuS Hornau - JSG Aarbergen
Kreisliga A Rhein/Lahn: 19.30 SG HFC Osterspale - FSG Altdendiez

Kreispokalsieger: Elz, Waldbrunn und Dehn

Die Nachwuchsteams der D- und E-Juniores setzten sich in den Endspielen des Fußballkreises Limburg-Weilburg in Frickhofen durch

Dornburg-Frickhofen. Der TuS feiert 100-jähriges Jubiläum. Teil des sportlichen Programms waren die Kreispokalendspiele der E- und D-Juniores im Fußballkreis Lim- burg-Weilburg auf dem neuen

Kunstrasenplatz. Das Wetter spielte ebenso mit wie die Nachwuchski- cker, die den zahlreichen erschiene- nen Zuschauern faire und spannen- de Endspiele präsentierten und da- für reichlich Beifall einheimsten.

Bei den D7-Juniores setzte sich die JSG Waldbrunn mit 6:0 gegen den SC Niederhadamar durch, bei den D11-Juniores gewann der SV Elz das Finale gegen die JSG Beselich mit 4:2, und bei den E-Juniores

holte der TuS Dehn den Kreispo- kal mit einem 4:1 gegen die JSG Lahntal.

Der TuS Frickhofen hatte mit sei- nen Helfern für einen gelungenen Rahmen und einen reibungslosen

Ablauf der Pokalendspiele gesorgt. Die Pokalpartien standen unter der Leitung der Schiedsrichter Dennis Melbaum (VfR 07 Limburg), Felix Schmidt und Lars Schallert (beide RSV Weyer). „Den Kreispokalsie-

gern einen herzlichen Glück- wunsch und viel Erfolg in den wei- terführenden Wettbewerben auf Regionalenebene“, freute sich Kreisu- gendfußballwart Christopher Morr mit den Nachwuchskickern. *mnp*



Die JSG Waldbrunn ist Kreispokalsieger der D7-Juniores.



Der SV Elz gewann den Cup bei den D11-Juniores.



Die E7-Juniores des TuS Dehn freuen sich über den Pokalsieg.